

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **15/16 (1890)**

Heft 17

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brändchenstrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

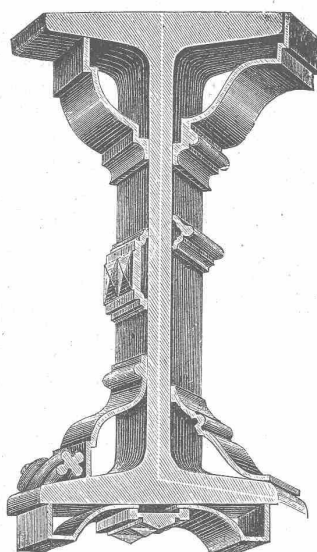
Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XV.

ZURICH, den 26. April 1890.

No 17



I. Dépôt von Zihereisen

von L. Mannstätt & Co.

Vorräthig sind sämtliche Profile des Werkes, dienlich zur
Construction von verzierten **Gesimsen, Sockeln, Rahmen,**
Verkleidungen, Thorverzierungen etc., aus gewalztem
Eisen bester Qualität. (M 6786 Z)

Lager in



Balken u. andern Façoneisen

Vorräthig sind
Normalprofile Nr. 3, 10, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 30, 32,
in Längen bis 12 Meter.

Gut sortirtes Lager in Stabeisen, Blechen,
Guss, Wasserleitungsröhren, Metallen etc. in bester Qualität

bei

Julius Schoch & Co., Schwarz- horn, Zürich.

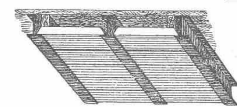
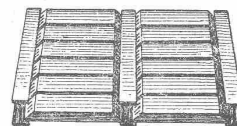
Bureau und Magazin: Rüdtenplatz Nr. 5. — Haupt-Magazin: Bahnhof N. O. B.
Balkenlager am Industriegeleise Aussersihl.

T. SPONAGEL ZÜRICH

liefert



50 bis 70 1/2 m. lang
15 & 20 1/2 m. breit
8 1/2 m. hoch.



(M 6749 Z)

COMMUNE DE NEUCHÂTEL.

Un jeune ingénieur, sachant bien
niveler, peut entrer de suite au
bureau des Travaux publics; tra-
vail assuré pour l'année courante.
S'adresser à la Direction des Tra-
vaux publics, Hôtel municipal.

Neuchâtel, le 7 Avril 1890.

DIRECTION DES TRAVAUX PUBLICS.
(M 6789 Z)

Gotthardbahn.

Zweites Geleise. Nordrampe.
Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Ueberrahme der Unterbauarbeiten für das II. Geleise zwischen
dem obern Portal der Hägggriger-Gallerie und dem obern Portal des
Pfaffensprung-Kehtunnels (Strecke Gurtnellen-Wassen), sowie zwischen
der Rohrbachbrücke und dem obern Portal des Naxbergunnels (Strecke
Wassen-Göschenen), welche im Wesentlichen in der Ausweitung des
Pfaffensprungunnels mit ca.

21,300 m³ Ausbruch und
4,500 m³ Mörtelmauerwerk

und in jener des Naxbergunnels mit
22,200 m³ Ausbruch und
5,800 m³ Mörtelmauerwerk

bestehen, wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

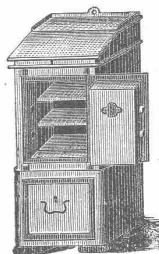
Unternehmer, welche auf das eine oder andere dieser Bauloose,
oder auf beide reflectiren, können die Pläne, Vorausmasse und Bedin-
gungen bei unserem Sectionsingenieur in Faido (casa Belgeri auf
der Station) einsehen und dort auch die Offertformulare in Empfang
nehmen.

Die Angebote sind bis zum 15. Mai d. J. bei der unterzeichneten
Direction einzureichen. (M 7091 Z)

Luzern, den 22. April 1890.

Die Direction.

Feuer- feste PANZER- und ge- wöhnliche KASSEN,



Gewölbethüren,
Sicherheitsschlösser, Cassetten.

Anerkennungsschreiben
für bestandene Proben im Feuer und für gediegene
Ausführung stehen zu Diensten.

Emil Schweizer,

vormals M. Cosulich-Sitterding.

Prospecte
gratis u. franco.

Zürich,

Hottingerstrasse 28.

Gegründet
1840.

(M.6012Z)

Patentaufzugapparat, womit die schwersten Kassen mit
Leichtigkeit an Platz gestellt werden. Probirt auf 5000 Ko.

Kölnische Glasversicherungs-Actien-Gesellschaft.

Errichtet 1880. Concessionirt für die Schweiz 1887.

Versicherungsbestand Ende 1889: 10163 Policen mit Fr. 5 269 217.

Wir suchen an allen Orten der Schweiz leistungsfähige und solide
Vertreter unter günstigen Bedingungen anzustellen. Offerten sind zu
richten an die
Specialdirection Zürich
J. Wirz.

(O 995)